

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.11.2019

Vom örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss wurde bei der letzten Prüfung angeregt, zur besseren Überwachung der Hundesteuer über die Einführung von Hundemarken zu diskutieren. Vorteil einer Hundemarke wäre, dass optisch erkennbar ist, ob der Hund beim Markt angemeldet ist oder nicht.

Von der Verwaltung wurde recherchiert, dass manche Nachbargemeinden bereits Hundemarken im Einsatz haben.

Die Stadt Geiselhöring und der Markt Schierling erheben zwar Hundesteuer, haben aber keine Hundemarken im Einsatz, die Gemeinde Laberweinting erhebt keine Hundesteuer.

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile wurde einstimmig entschieden, keine Hundemarken einzuführen.

Dem TSV Pfaffenberg wurde für den Kauf von 11 Spinning-Räder für die Abteilung Radsport ein Zuschuss von 25 % gewährt, was 5.943,46 € bedeuten.

Weiterhin wird der TSV für die Erneuerung der Flutlichtanlage mit einem Zuschuss von 10.232,07 € (25% des Anschaffungspreises) aus dem Haushalt 2019 unterstützt.

Der Haupt und Finanzausschuss hat ebenso beschlossen, den Kauf eines neuen Vereinsgewehres für die Almenrausschützen Oberhaselbach mit 425,- € (25%-Regel) zu bezuschussen.

Die Schützengesellschaft Pfaffenberg teilte mit, dass im neuen Jahr ein weiteres Juniorenluftgewehr und größere Schießjacken sowie Hosen beschafft werden sollen. Dadurch werden auch die Wartezeiten bei den Wettkämpfen und Übungsschießen für die Jungschützen verkürzt.

Die Kosten für die Anschaffung werden mit 25% gefördert und so werden 500€ bezahlt.

Weitere Informationen aus der Sitzung waren, dass das ausgesonderte Mehrzweckfahrzeug der FFw Mallersdorf wurde für 800,- € an Frau Christina Putz aus Mallersdorf verkauft.

Den Schulklassen 4a-c der Grundschule Mallersdorf-Pfaffenberg wurde für die im Juni durchgeführte Fahrt in das Schullandheim Habischried ein Zuschuss von 200,- € zur Verfügung gestellt.

Auch der 9. Klasse der Mittelschule Mallersdorf-Pfaffenberg wurde für die Anfang November durchgeführte Studienfahrt nach Berlin ein Zuschuss in Höhe von 200,- € gewährt.